

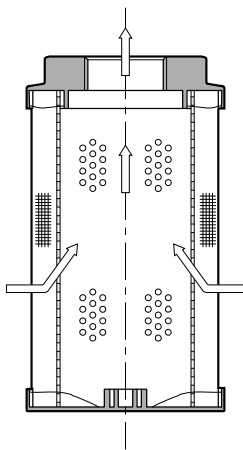
FSI

SAUGFILTER FÜR VERSUNKEN MONTAGE BAUREIHE 10



Q max (siehe die Leistungstabelle)

FUNKTIONSPRINZIP



- FSI Filter werden direkt am Ende der Pumpenansaugung montiert, und arbeiten vollständig unter dem Ölniveau.
- Sie schützen die Pumpe gegen grobe Verschmutzung innerhalb des Ölbehälters.
- Der Filtereinsatz besteht aus einem Drahtnetz mit einem Filtergrad von 90 µm, das einen guten Schutz der Pumpe gewährleistet, ohne ihre richtige Versorgung zu behindern.
- Die Filter werden mit Anschlüssen Typ BSP Größe 3/8" bis 3" geliefert. Zur Montage besitzen Sie einen Sechskantschaft, der die Klemmung mit Schlüssel des Filtereinsatz mit der Saugleitung des Pumpes erlaubt.

TECHNISCHE DATEN

Filtercode	Größe der Anschlüsse BSP	Nennförderstrom (HIN. 1) [l/min]	Nennfiltergrad [µm]
FSI-TB038	3/8"	9	90
FSI-TB012	1/2"	14	
FSI-TB034	3/4"	25	
FSI-TB100	1"	45	
FSI-TB114	1 1/4"	75	
FSI-TB112	1 1/2"	100	
FSI-TB200	2"	160	
FSI-TB212	2 1/2"	250	
FSI-TB300	3"	350	

HINWEIS 1: Die in der Tabelle gezeigten Förderströme beziehen sich auf einen Strömungsverlust von 0,02 bar mit Werten für Mineralöl mit Viskosität 36 cSt u. 50°C.

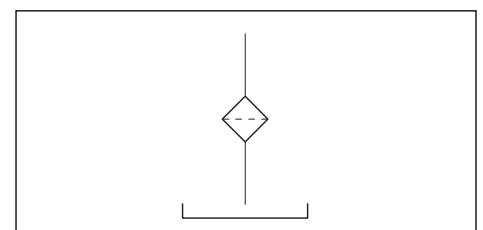
Für jene Flüssigkeiten, die bei Betriebsdruck eine Viskosität anders als 36 cSt haben, soll der wirkliche Strömungsverlust durch das folgende Verhältnis richtiggestellt werden:

$$\text{wirkliches } \Delta p = 0,02 \cdot \frac{\text{wirkliche } Q}{Q \text{ Tabelle}} \cdot \frac{\text{wirkliche Viskosität (cSt)}}{36}$$

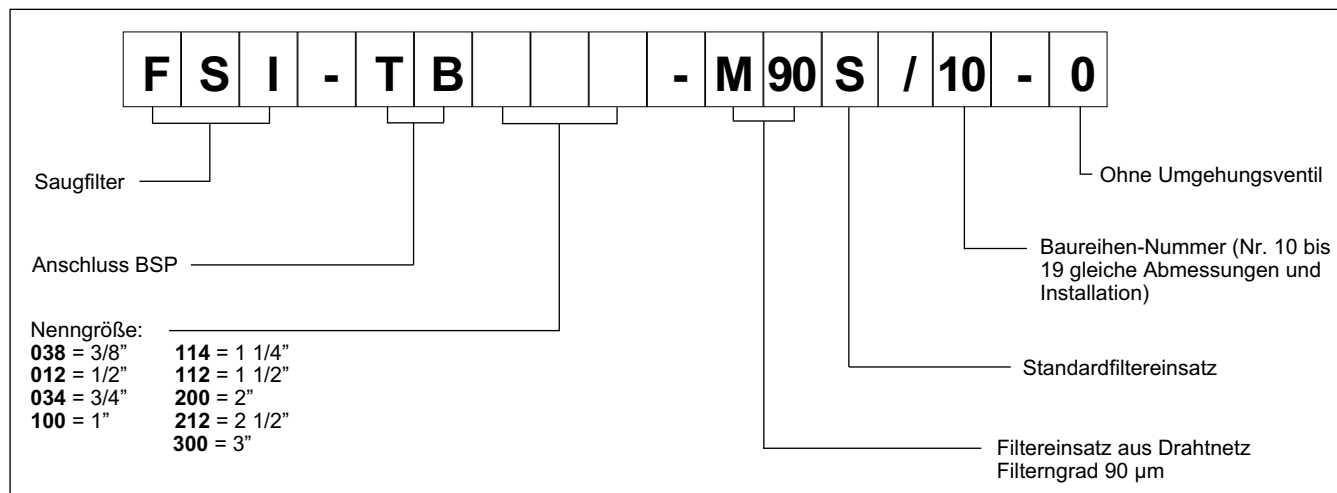
Die Filtergröße soll so bemessen sein, dass der Strömungsverlust bei Nennförderstrom niedriger als 0,02 bar ist.

Differentialkollapsdruck des Filtereinsatzes	bar	1,0
Umgebungstemperatur	°C	-25 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-25 / +110
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400

HYDRAULISCHES SYMBOL



1 - BESTELLBEZEICHNUNG



2 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HH, HL oder HM nach ISO 6743-4. Für Flüssigkeiten Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Bei einer Verwendung von anderen Druckmedien wie zum Beispiel HFA, HFB, HFC wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit einer Flüssigkeitstemperatur höher als 80 °C verursacht einen schnellen Verfall der Flüssigkeitsqualität und der Dichtungen. Die physischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit sollen nicht verändert werden.

3 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

